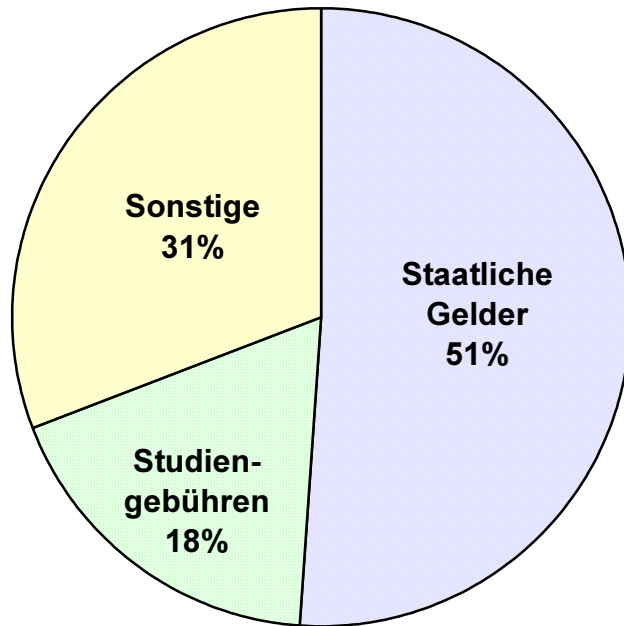


Hochschulsystem der USA

Finanzierung der Haushalte von Colleges & Universitäten:

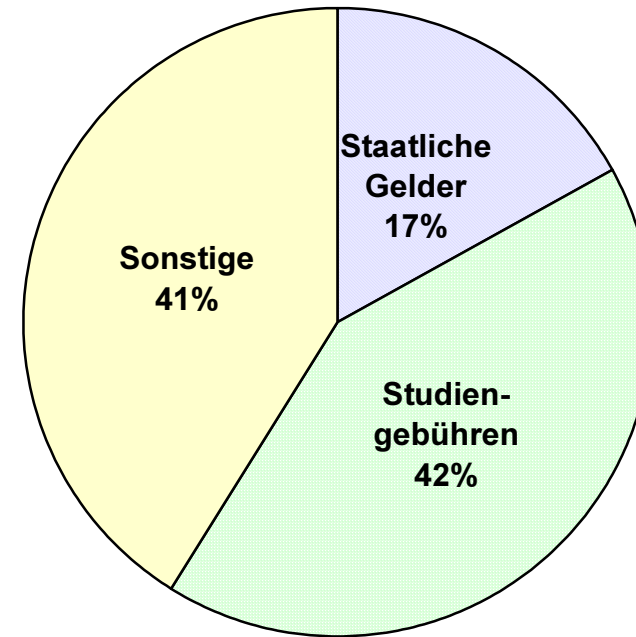
Die 4009 Colleges & Universitäten der USA unterteilen sich in Private und Staatliche Einrichtungen:

42%
STAATLICHE Colleges & Unis
Einnahmen:



Staatliche

58%
PRIVATE Colleges & Unis



Private

Studiengebühren in den USA:

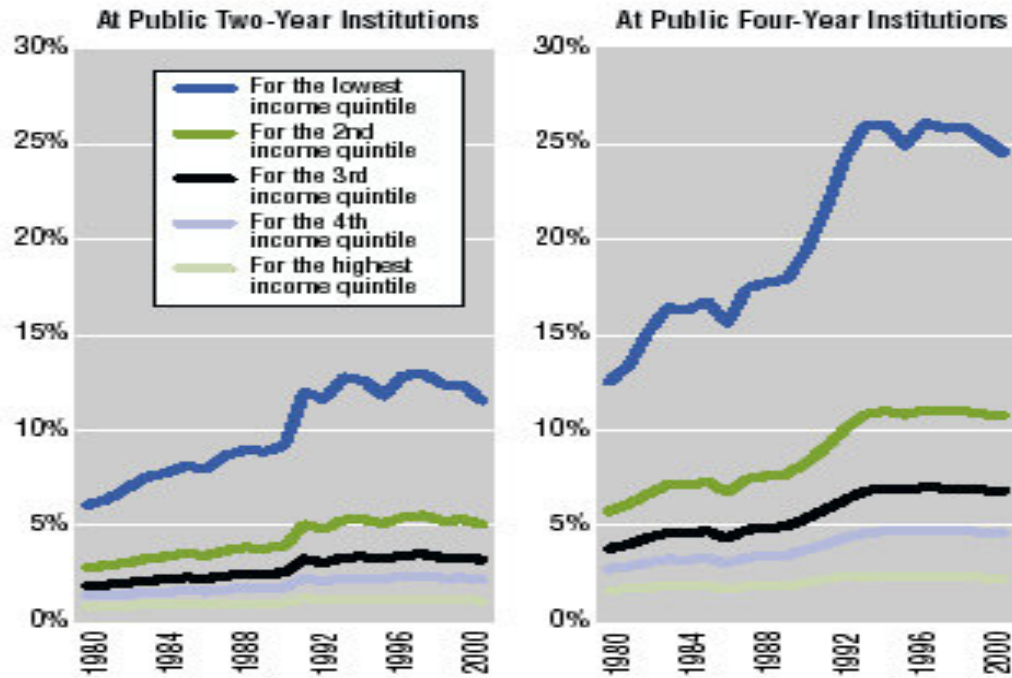
Durchschnittliche Studiengebühren (inkl. Unterkunft) an Colleges und Universitäten:

Jahr	Allgemeine Institute	4-Jahres Institute	2-Jahres Institute
Öffentliche Institute:			
1986-1987	3.805 \$	4.138 \$	2.989 \$
1999-2000	7.302 \$	8.265 \$	4.722 \$
Private Institute:			
1986-1987	9.676 \$	10.039 \$	6.384 \$
1999-2000	20.277 \$	20.805 \$	19.768 \$

Anteil des Einkommens der Familien, der für Studiengebühren ausgegeben wird:

Figure 1

Share of Family Income Required to Pay for Tuition at Public Colleges Has Increased for Most Families

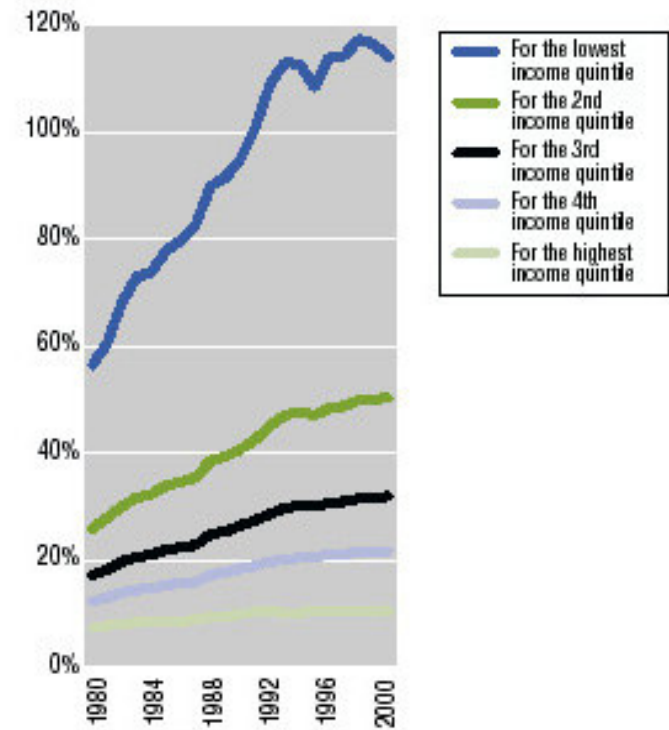


Tuition at Public Colleges and Universities as a Percentage of Family Income, by Income Quintile

Source: College Board; U.S. Census Bureau.

Figure 2

Share of Family Income Required to Pay for Tuition at Private Colleges Has Increased for Most Families



Tuition at Private Four-Year Colleges and Universities as a Percentage of Family Income, by Income Quintile

Source: College Board; U.S. Census Bureau.

Das durchschnittliche Jahresgehalt von Familien mit höherem Einkommen ist in den letzten 20 Jahren im Verhältnis zu den Studiengebühren in etwa gleich geblieben, während das Jahresgehalt der Familien mit niedrigerem Einkommen nicht proportional gestiegen ist.

Exemplarische Werte aus den obigen Grafiken:

Verhältnis der Studiengebühren zum Einkommens der Familien, die im unteren fünftel der Einnahmen liegen:

Jahr	2-Jahres Institute	4-Jahres Institute
Öffentliche Institute		
1980	6%	13%
2000	12%	25%
Private Institute		
1980		58%
2000		117%

Familien mit Einkommen aus dem unterem Fünftel mussten im Jahr 2000 ein Viertel ihres Einkommens investieren, um einer Person ihrer Familie ein Studium in einer „4-year-public-institution“ zu finanzieren.

Die Studiengebühren an Privaten Institutionen sind für das untere Einkommensfünftel nicht mehr zu finanzieren - sie überschreiten noch die 100% -Grenze ihres Einkommens.

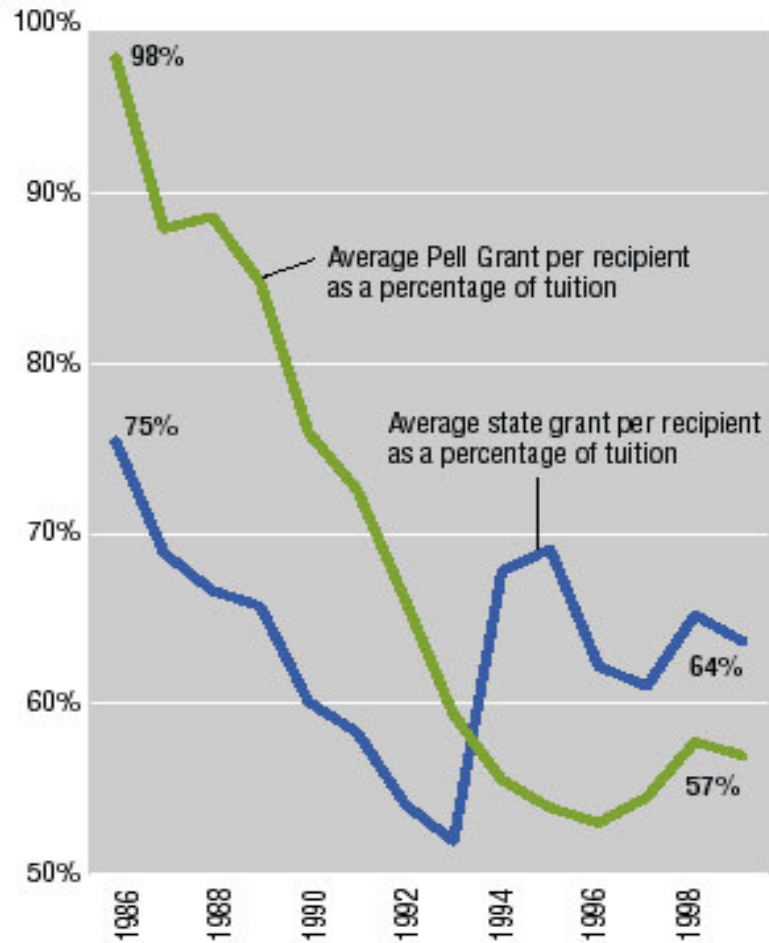
Finanzierung des Studiums

Von 1986-1998 sind die Finanzierungshilfen angehoben worden, aber keineswegs im Verhältnis zu den Studiengebühren.

Insbesondere die rein bedarfsorientierte Unterstützung („Pell Grant Program“) ist von fast 100% (1986) auf 57% (1998) zurückgegangen.

Von den sogenannten „State Grants“ wurde 1981 immerhin noch bei 91% der vergebenen Stipendien der Aspekt der Bedürftigkeit beachtet, während dieser Anteil 1999 nur noch 78% betrug. Das heißt, die bedarfsorientierte Studienförderung nimmt einen immer kleineren Teil ein, so dass fast ein Viertel der Stipendien diese Komponente in der Berechnung gar nicht mehr mit berücksichtigt.

Figure 3
Grant Aid to Students Has Not Kept Pace
with Increases in Tuition



Federal Pell Grant Aid and State Grant Aid as a Percentage of Tuition at Public Four-Year Colleges (in current dollars)

Source: College Board.

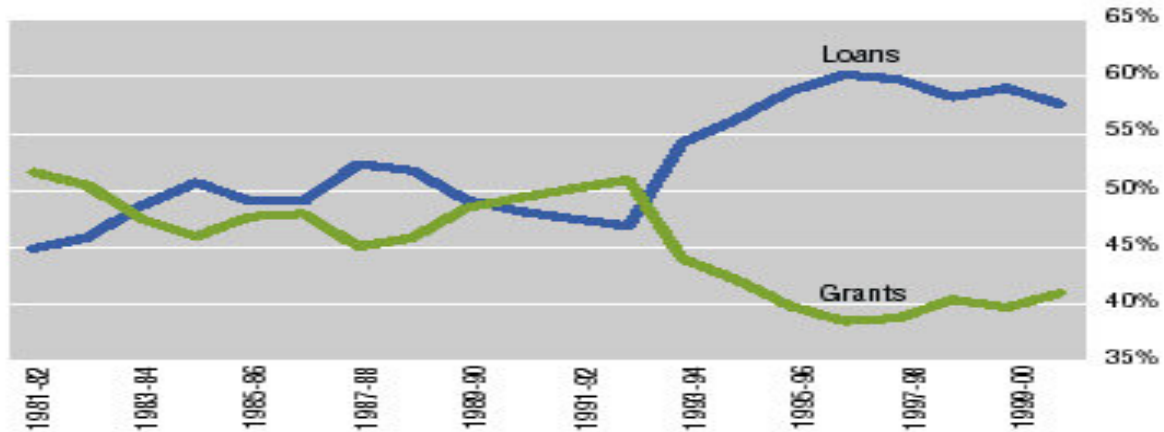
Prospective students
from low-income
families, and those
who would be the
first in their families
to attend college,
may be inhibited
from enrolling by
fear of high debt.

Vom Stipendium zum Darlehen

Seit 1980 wurde die bedarfsorientierte Finanzierungshilfe durch Stipendien zunehmend in eine durch Darlehen gestützte Finanzierung umgewandelt, so dass Studierende aller Einkommensschichten immer mehr Schulden machen müssen. Der Anteil der Studierenden aus Familien niedrigeren Einkommens, die sich Geld leihen müssen überwiegt und bedeutet für sie eine weit größere Belastung.

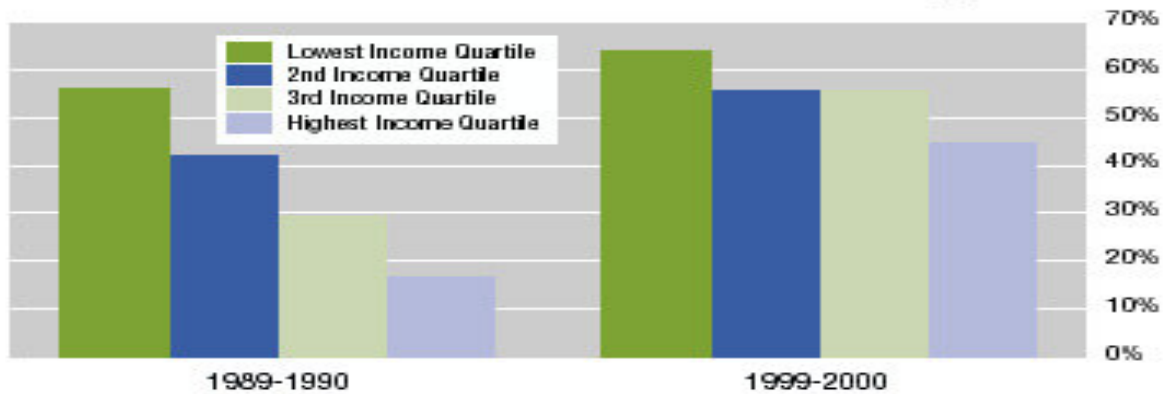
Eine der weitreichenden Folgen ist, dass Berufe, die keine unbedingte finanzielle Sicherheit und Karriere versprechen aber dringend gebraucht werden weniger ergriffen werden. Ein Beispiel hierfür ist der Beruf des Lehrers, der zwar wichtig für die Gesellschaft ist aber kein besonders hohes Einkommen sichert, so dass neben der Abzahlung der Schulden ein gewünschter Lebensstandard nicht mehr zu gewährleisten ist.

Figure 4
Federal Financial Aid Shifted from Grants to Loans in the Last Decade



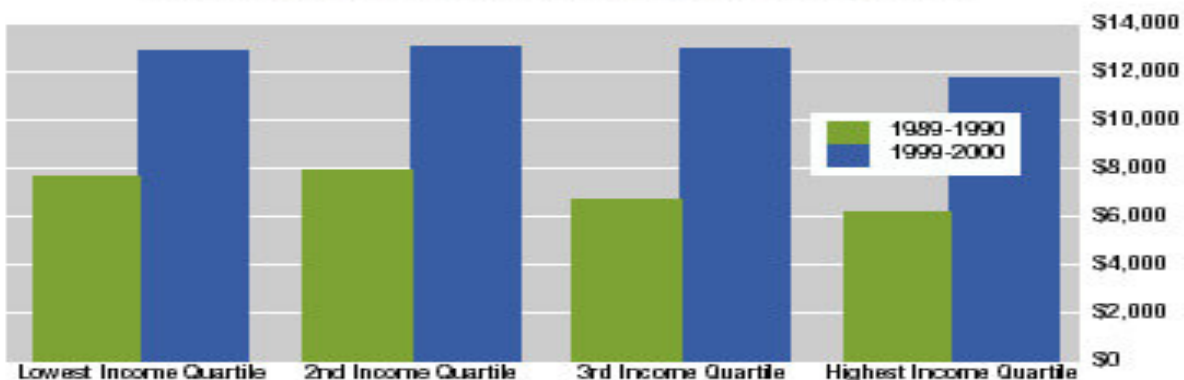
Percentage of Federal Student Financial Aid Devoted to Grants vs. Loans
 Source: College Board.

Figure 5
More Students at All Income Levels are Borrowing



Percentage of 4th and 5th Year Seniors at Public Four-Year Institutions Who Had Ever Borrowed, 1989 vs. 1999
 Source: National Center for Education Statistics.

Figure 6
Students at All Income Levels are Borrowing More



Average Cumulative Loan Amount Borrowed by 4th and 5th Year Seniors at Public Four-Year Institutions Who Had Ever Borrowed (in 1999 dollars)
 Sources: National Center for Education Statistics; U.S. Department of Labor.

Wirtschaftliche Zusammenhänge & Auswirkungen

Sowohl die Privaten als auch die staatlichen Universitäten & Colleges sind zu einem hohen Grad von Einnahmen aus nicht-staatlichen Mitteln abhängig (s. Kreisdiagramme bei „Finanzierung der Haushalte von Colleges & Universitäten“).

Es herrschen somit geschäftsähnliche Verbindungen zwischen Universitäten und ihren Sponsoren, so dass private Unternehmen immer mehr Einfluss und Kontrolle auf Inhalte und Struktur der Universitäten ausüben. Von einer unabhängigen oder gar objektiven Lehre & Forschung kann hier nicht mehr gesprochen werden, wenn bestimmte Konzerne z.B. Gutachten und Ergebnisse einer Universität in ihrem Interesse beeinflussen können.

Exemplarische Beispiele:

- Im November 1998 erhielt die University of California, Berkely, eine Spende über 25 Mio.\$ vom Schweizer Konzern Novartis. Im Gegenzug übertrug die Universität dem Konzern mehr als ein Drittel der Forschungsergebnisse des Instituts, sowie das Recht aus ihnen hervorgegangene Patente zu vermarkten. Ausserdem erhielt Novartis das Vorschlagsrecht über die Besetzung von zwei der fünf Sitze des Forschungsausschusses des Instituts, der über die Vergabe von Forschungsmitteln zu entscheiden hat.
- Nachdem angeblich einige Studenten der Universitäten in Michigan ,Oregon und Brown Kritik an den Praktiken des Nike –Konzerns ,insbesondere im Zusammenhang mit Kinderarbeit, geübt hatten, entzog der Konzern den Universitäten jegliche finanzielle Unterstützung